Presseinformation

5. Juli 2006

Euro-Beachsoccer-League 2006

Acht B-Gruppen-Teams kämpfen um Einzug in die A-Gruppe

„Wir wollen in die A-Gruppe“, sagte heute der Organisator Gustav Stieglitz bei einer Pressekonferenz in St. Pölten zur Euro-Beachsoccer-League 2006, deren B-Gruppen-Finale von Freitag, 14. Juli, bis Sonntag, 16. Juli, im Tennisstadion in St. Pölten stattfindet. Für acht B-Gruppen-Teams, neben Österreich auch die Schweiz, Holland, Belgien, England, Griechenland, Polen und die Ukraine, geht es auch um die große Chance, sich für den FIFA-Beachsoccer-Worldcup vom 2. bis 12. November 2006 in Rio zu qualifizieren.

„Mit dieser Veranstaltung findet in Niederösterreich ein weiteres Top Event statt“, meinte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Das Sportland Niederösterreich setze dabei auf drei Säulen: Zum ersten sei der touristische Aspekt wichtig, zum zweiten habe Niederösterreichs Bevölkerung Topsportler in ihren Reihen und zum dritten tätige das Land Niederösterreich viele Investitionen in die Sportinfrastruktur.

Der Modus dieses B-Gruppen-Turniers: In fünf Gruppenturnieren wurden für das B-Gruppen-Finale in St. Pölten die besten acht Teams ermittelt. Die vier besten Teams der Gruppe B kommen in die A-Gruppe. Die besten Sechs der Gruppe A qualifizieren sich für das Superfinale, die besten vier Teams des Superfinales für den FIFA-Beachsoccer-Worldcup. Die verbleibenden zehn Mannschaften spielen in einem Knockout-Turnier um das fünfte WM-Ticket.

Als Rahmenbewerb sind bei diesem Turnier am Samstag, 15. Juli, um 17.30 Uhr ein „Legendenspiel“ vorgesehen, bei dem Sportler von Austria Wien und Rapid aufeinander treffen. Ebenfalls am Samstag werden ab 8 Uhr ein Amateurturnier und ein Businesscup ausgespielt. Die Landesausbildungszentren werden in einem Beachsoccer-Cup am Sonntag, 16. Juli, ab 8 Uhr die Gewinner ermitteln.

Weitere Informationen: Josef Holzinger, e-mail info@beachsocceraustria.com, www.beachsocceraustria.com, Telefon 0650/303 06 81.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at